



ZAHNMEDIZIN

GEGEND: Peru

PROJEKT: Fahrzeugaufbau

Suyana
Fundación

Renovierung Fahrgestell und Erneuerung Aufbau Zahnarztpraxen



Erschwerte Strassenbedingungen für die Fahrzeuge.

Um das integrale Programm von Suyana ausführen zu können ist das wichtigste Instrument für unser interdisziplinäres Team das Fahrzeug, auf welchem ein Aufbau mit kompletter Zahnarztpraxis implementiert ist. Da wir in abgelegenen Landgebieten von 2'500 m ü.M. bis 5'000 m ü.M arbeiten, wo häufig keine öffentlichen Transportdienste bestehen und viele der nicht asphaltierten Landstrassen so schlecht sind, dass ein 4x4 Antrieb ein Muss ist, sind die Fahrzeuge und die Aufbauten, welche inzwischen 7-8 Jahre alt sind, extremen Strapazen ausgesetzt. Zudem kommen noch die klimatischen Bedingungen am Äquator mit Temperaturen zwischen -10 Grad in der Nacht (im Winter) bis +25 Grad am Tag hinzu.

Neubau von Zahnarztpraxen

Die Fahrzeuge haben durch die sorgfältigen Wartungen, den Umgang und die vorsichtige Fahrweise unseres Personals generell eine viel längere Lebenserwartung als normal. Die Fahrzeuge haben inzwischen durchschnittlich 36'000 km seit der Anschaffung.

Nun ist die Zeit gekommen um die Aufbauten zu erneuern. Auch der hintere Teil des Fahrgestells muss neu gemacht werden, da diese durch das ständige rütteln - wodurch der Aufbau mit seinem Gewicht dauernd in Bewegung ist - und bei den oben genannten Witterungsverhältnissen in Mitleidenschaft gezogen wurde. Nachdem wir die letzten zwei Jahre brüchige Stellen noch reparieren konnten ist dies nun aus Sicherheitsgründen keine Option mehr.

Der Aufbau der Zahnarztpraxen, von Suyana entworfen (da es ein solches Modul nicht zu kaufen gibt) wird durch die langjährige Erfahrung und den Zugang zu qualitativ besseren Materialien und Techniken, welche hier in den letzten Jahren nach und nach zur Verfügung standen, immer weiterentwickelt.



Die einzelnen Teile werden durch eine neue Schweiss-technik verbunden und mit spezieller Versiegelung wasser- undurchlässig abgedichtet.

Suyana - Hoffnung auf eine bessere Zukunft

Stiftung Suyana Mundial | Baarerstrasse 10 | 6300 Zug | 041 710 82 15 | info@suyana.ch | www.suyana.ch



Die bestehenden Zahnarztpraxen – Einrichtungen können in die neuen Aufbauten eingebaut werden.

So konnten wir durch unsere Erfahrung in Bolivien und Peru, dank der guten Zusammenarbeit mit einem neuen Fahrzeug-Bauer, neuer Technik und Materialien einen noch kleineren und leichteren Aufbau konstruieren. Die neue Struktur für das hintere Fahrgestell haben wir durch einen Spezialisten berechnen lassen und nun das erste Fahrzeug dementsprechend geändert und mit dem neuen Aufbau bestückt. Es hat den Test mit Bravour bestanden und auch unser Team ist glücklich denn trotz der Verkleinerung des Aufbaus, büsst der Zahnmedizinische Service nicht an Qualität ein. Somit ist der Weg frei für den Umbau der weiteren Fahrzeuge.

Einrichtung der Zahnarztpraxen

Der Zahnarztstuhl wird auf Mass angefertigt, da ein Marktüblicher, den man sehr wohl hier kaufen kann zu gross wäre und zudem zu schnell kaputt ginge auf den Naturstrassen in den Landgebieten, wo es konstant rüttelt. Da kann man keine hochempfindliche Ausrüstung einbauen. Durch die Erfahrung in Bolivien mit handgefertigten Zahnarztstühlen, haben wir in Peru von Anfang an gebrauchte Autositze gekauft, welche mit Plastik überzogen perfekt als Zahnarztstühle und für unsere Arbeit passen. Auch bei diesen kann man auf mechanische Weise die Lehne in verschiedenen Winkeln nach hinten herunterlassen.

Ausser den Kompressoren, welche sowieso ersetzt werden müssen, sind alle vorhandenen zahnärztlichen Geräte in gutem Zustand und werden in die neuen Zahnarztpraxen übernommen, daher fallen keine Kosten für die Akquisition neuer zahnärztlicher Geräte an.

Nachhaltige Investition

Die Analyse hat gezeigt, dass die Renovierung der Fahrgestelle und ein neuer Aufbau viel kostengünstiger sind als die Neuanschaffung von Fahrzeugen mit neuem Aufbau. Durch die gute Wartung und Pflege können diese danach mindestens weitere 6 Jahre im Einsatz sein.

Finanzierung

2019 wird bei acht Fahrzeugen das Fahrgestell renoviert und ein neuer leichter und kleinerer Aufbau angebracht.

Mit Ihrer Spende helfen Sie, der Landbevölkerung in verschiedenen Einsatzgebieten die medizinische und zahnmedizinische Versorgung sicherzustellen und mit der Fortführung der geplanten Aktivitäten in Bildung, Wirtschaftliche Entwicklung und Umwelt, eine Verbesserung der Lebensgrundlagen zu erlangen.

Projektdauer: 2017 – 2019 (Umbau 2019)

Kein Abzug für administrative Kosten.

Gemeinsam erreichen wir mehr.

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

SPENDEN

Gesuchsnummer: PE-ZM-2019-01

Spendenkonto:

Bank UBS Switzerland AG, 8098 Zürich
IBAN: CH60 0027 3273 2722 7520 H